

NaClO₂ (MMS) ist eine wässrige Lösung mit 28 % Natriumchlorit (NACLO₂). Der positive Effekt, der durch die Einnahme von Natriumchlorit entsteht, unter Anderem bei lebensbedrohlichen Symptomen wie Tumoren, wird durch Chlordioxid (ClO₂) erreicht. Es wird freigesetzt, wenn Natriumchlorit eine Säure hinzugefügt wird.

Hierzu wird eine gebrauchsfertige Lösung hergestellt, die im Kühlschrank aufbewahrt werden muss. (Siehe „Rezept für Gefeu – Lösung“)

Chlordioxid ist ein Oxidationsmittel, welches in der Lage ist, anaeroben Keimen und Schadstoffen, auf die es im Körper trifft, Elektronen zu entziehen, was zur Folge hat, dass z.B. ein "Virus" (falls es sie denn gibt) "stirbt", weil seine Schutzschicht zerstört wird und dadurch der "Erreger" zerfällt – Es wirkt außerdem sympathikoton, was dazu führt, dass Tumore und Schwellungen sich zurückbilden/verkleinern.

Anmerkung: Die Chemotherapie und viele Medikamente wirken ebenfalls sympathikoton, es gibt auch Medikamente die papasympathikoton wirken. Dies erklärt warum Tumore nach einer Chemo- oder Chlordioxid-Behandlung schrumpfen können.

Näheres hierzu auf meinen Seiten, die sich mit den 5 biologischen Naturgesetzen beschäftigen.

GEFAHREN BEIM UMGANG MIT NaClO₂ (MMS):

- NaClO₂-Lösung vor Licht schützen, da sonst die Wirkung vermindert wird.
- Möglichst nichts von der NaClO₂-Lösung verschütten, da feuergefährlich, wenn es trocknet, ein Brandbeschleuniger und ein Funke dazu kommt. (Aktiviert mit Säure besteht diese Gefahr nicht mehr!)
- NaClO₂-Lösung darf in purer Form maximal 10 Sekunden auf gesunde Haut, sonst besteht Verbrennungsgefahr.
- Halten Sie NaClO₂ fern von Kindern und lassen Sie nie Ihre Kinder NaClO₂-Lösung ohne Aufsicht einnehmen.
- NaClO₂-Lösung bleicht die Farben auf Ihren Kleidern auf – mit viel Wasser sofort auswaschen.
- Nehmen Sie NaClO₂-Lösung NIEMALS ohne Aktivator und Wasser ein!!!!

MMS2 (Calziumhypochlorit) - Was es ist und wie es wirkt:

MMS2 sind Kapseln, die mit Calziumhypochlorit gefüllt sind. Calziumhypochlorit löst sich in Wasser auf und es wird Hypochlorsäure gebildet.

Hypochlorsäure (HOCL) ist ein Stoff, den unser Körper selbst herstellt um "Krankheitserreger" zu bekämpfen, allerdings nicht in den Mengen, wie er bei schweren Erkrankungen benötigt wird.

Die Kapseln müssen mit sehr viel Wasser eingenommen werden, wie weiter unten beschrieben.

Bei der Einnahme von MMS1 (aktiviert) und/oder MMS2 ist es sehr wichtig ausreichend Wasser zu trinken. Sehr zu empfehlen ist abgekochtes Wasser nach Ayurveda, das heißt, 20 Minuten köcheln lassen, möglichst am Abend bevor man es am nächsten Tag trinkt. Dieses Wasser ist absolut frei von sämtlichen Stoffen und dadurch in der Lage, gelöstes „Gift“, welches durch Chemo und MMS aus dem Organismus freigesetzt wurde, in größeren Mengen abzutransportieren, als nicht abgekochtes, annähernd gesättigtes Wasser. Wenn Sie zurzeit noch in Chemo-Behandlung sind und darauf nicht verzichten wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1.Tag Chemo-Behandlung - 4 Stunden danach die erste MMS-Einnahme nach der „Gefeu – Methode“, so oft es nur geht in vielen kleinen Dosen.
- 2.Tag Beginn der MMS1 & 2 – Einnahme nach vorliegendem **Intensivprotokoll**, bis zum Tage der nächsten Behandlung mit Chemo.

Bei Unverträglichkeit der MMS2 – Kapsel, kann sie weggelassen werden.

Alle 8 – 10 Tage kann eine Vitamin C – Kur durchgeführt werden. An diesem Tag sollte dann kein MMS genommen werden.

Hierzu eignet sich vorzüglich eine Kombination von „Natur’s Plus“

Vitamin C 500 / 1000mg mit Depotwirkung & zusätzlich BioAstin, welches ebenfalls ein sehr starkes Antioxidationsmittel ist.

„Natur’s Plus“ Vitamin C 500/1000mg erhalten Sie bei <http://www.deltastar.nl/>

BioAstin erhalten Sie bei "<https://esovita.de/Astaxanthin/>" oder direkt bei mir.

Wichtig bei der Einnahme von MMS1 im Zusammenhang mit Vitamin C ist, beide Stoffe heben sich bei gleichzeitiger Einnahme gegenseitig auf.

Trotzdem ist der eine Tag, an dem hoch dosiert Vitamin C genommen werden soll wichtig, da der Körper BEIDES braucht.

MMS1 als OXIDANT – Vitamin C oder BioAstin als ANTIOXIDANT

MMS wird nicht nur "Erreger" und „kranke Zellen“, sondern auch die giftigen Rückstände der Chemo-Behandlung und sonstiger Medikamente auflösen und aus dem Körper entfernen.

Achten Sie auch bitte auf Ihre Ernährung:

Es ist äußerst wichtig darauf zu achten, dass Sie sich überwiegend BASISCH ernähren. Dies bedeutet, dass Sie säurebildende Lebens- und Genussmittel meiden, oder zumindest nur in geringen Mengen zu sich nehmen sollten, denn ein übersäuerter Organismus bietet die besten Voraussetzungen dafür, Tumore und andere "Krankheiten" zu fördern und entstehen zu lassen.

Hierzu bietet sich auch eine Basenkur mit Basenwasser, BioAstin & Spirulina an.

Falls Sie parallel zur MMS – Behandlung eine „Basenkur“ durchführen möchten, steht dem nichts im Wege, fördert aber das Gesunden merklich und liefert Ihnen durch das Spirulina und das BioAstin wertvolle Vitalstoffe. Die Zellen können wieder atmen und werden wieder ausreichend versorgt.

Das BioAstin, als Antioxidationsmittel sollte dann täglich etwa eine Stunde nach der letzten MMS – Einnahme genommen werden.

In diesem Fall kann auf den einen Tag MMS – Pause verzichtet werden, da BioAstin ca. 100 mal stärker wirkt als Vitamin C, aber keine Depotwirkung hat.

Nehmen Sie MMS2 niemals auf nüchternen Magen, da sie sonst garantiert Übelkeit, gegebenenfalls sogar Magenschmerzen verspüren werden. Wenn nötig, vor jeder MMS2-Einnahme eine Kleinigkeit essen.

MMS – Einnahme – Anleitungsvorschlag nach der Gefeu - Methode

Diese Anleitung ist ein ***Intensiv-Programm*** für Tumore und andere lebensbedrohliche "Krankheiten" wie Hepatitis A, B & C, sowie Borreliose.

Anleitung:

Stellen Sie sich die sogenannte „Gefeu – Lösung“ mit Hilfe der beiliegenden Anleitung her. Oder wenn Sie dies nicht möchten, bekommen Sie sie auch fertig von mir.

Gewöhnen Sie Ihren Körper langsam an MMS indem sie am Anfang eine Tagesdosis von 10 - 20 Tropfen (0,5 - 1 ml) Lösung in eine Literflasche mit Saftschorle geben. An den folgenden Tagen erhöhen sie die Dosis langsam bis auf 150 Tropfen (7,5 ml), die Sie über den Tag hinweg in kleinen Schlücken aus der Flasche zu sich nehmen.

Wenn Sie keine Möglichkeit haben die Liter-Flasche über den Tag hinweg zu kühlen, sollten Sie sie vor dem Öffnen immer sehr kräftig schütteln, damit sich das Gas wieder an das Wasser bindet und nicht verloren geht.

Beispiel eines Dosierungsplans – Ansetzen der gesamten Tagesdosis:

[1. Tag 10 Tropfen Lösung (= 0,5 ml) in 1 Liter Schorle – auf 8 – 14 Stunden verteilt trinken]

[2. Tag 20 Tropfen Lösung (= 1,0 ml) in 1 Liter Schorle – auf 8 – 14 Stunden verteilt trinken]

[3. Tag 40 Tropfen Lösung (= 2,0 ml) in 1 Liter Schorle – auf 8 – 14 Stunden verteilt trinken]

[X. Tag 150 Tropfen Lösung (= 7,5 ml) in 1 Liter Schorle – auf 8 – 14 Stunden verteilt trinken]

(((20 Tropfen 1ml)))

Bitte beachten Sie: Wir reden hier über sehr ernste Formen von "Krankheiten", besser Symptomen-Komplexen, bei denen Lebensgefahr besteht.

Wichtig ist, den Chordioxid – Pegel im Blut so lange wie möglich aufrecht zu erhalten. Je länger der Einnahmezeitraum am Tag, desto tiefer kann das Gas in den Körper vordringen um "Erreger" und Gifte zu vernichten.

Wenn Sie zusätzlich noch MMS2 Anwenden möchten, sollte die Gabe der MMS2 – Kapsel ½ Stunde nach, bzw. vor der MMS1 – Gabe eingenommen werden. **Niemals gleichzeitig**

Dazu nehmen Sie zusätzlich zu dem MMS1 jede zweite Stunde eine Kapsel MMS2 ein. Fangen Sie mit $\frac{1}{4}$ Kapsel an. Nach zwei Stunden nehmen Sie $\frac{1}{2}$ Kapsel ein. Zwei Stunden später 1 ganze Kapsel und wieder zwei Stunden drauf eine weitere ganze Kapsel ein. Zu jeder Kapsel müssen zuvor zwei volle Gläser Wasser getrunken werden und dann ein Glas Wasser mit der Kapsel!!

Danach nehmen Sie täglich 4 Kapseln MMS2, jede zweite Stunde Eine.

Diese Dosis kann bei Tumoren auf 6 Kapseln/Tag erhöht werden. Unbedingt immer darauf achten, dass mindestens 2 Stunden zwischen der Einnahme der Kapseln liegen und die drei Glas Wasser getrunken werden.

BITTE BEACHTEN:

Bleiben Sie immer unter der Übelkeitsgrenze. Es nutzt Ihnen nichts, wenn Sie Ihren Körper mit extra hohen Einnahmen von MMS überlasten und zu viele Giftstoffe in Ihrem Körper auf einmal freigesetzt werden. Das wird Sie zusätzlich belasten. In einer lebensbedrohlichen Situation kann das sogar gefährlich sein.

Wenn Sie merken, dass Überleit, Durchfall und Erbrechen auftritt, warten Sie bis sie sich wieder besser fühlen bevor Sie die nächsten Tropfen/Kapsel nehmen und fahren Sie mit der Dosierung herunter und steigern Sie sie später wieder.

Und immer darauf achten, unter der Übelkeitsgrenze zu bleiben!!!

Die Behandlung setzen Sie solange fort, bis Sie wieder gesund sind